

[Read free ebook] Schief gewachsen - wenn Wurzeln keinen Halt finden: Eine Gromutter erzht ihrer Enkelin die Geschichte der Birnbume, die gelernt haben so zu tun, als wren sie Apfelbume

Schief gewachsen - wenn Wurzeln keinen Halt finden: Eine Gromutter erzht ihrer Enkelin die Geschichte der Birnbume, die gelernt haben so zu tun, als wren sie Apfelbume

Von Hemma Schliefnig
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

Hemma Schliefnig
Schief gewachsen
- wenn Wurzeln keinen Halt
finden



Eine Gromutter erzht ihrer Enkelin die Geschichte der Birnbume, die gelernt haben so zu tun, als wren sie Apfelbume.

DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1322910 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-27Erscheinungsdatum: 2013-08-27File Name: B00DVWPETQ | File size: 50.Mb

Von Hemma Schliefnig : Schief gewachsen - wenn Wurzeln keinen Halt finden: Eine Gromutter erzht ihrer Enkelin die Geschichte der Birnbume, die gelernt haben so zu tun, als wren sie Apfelbume before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schief gewachsen - wenn Wurzeln keinen Halt finden: Eine Gromutter erzht ihrer Enkelin die Geschichte der Birnbume, die gelernt haben so zu tun, als wren sie Apfelbume:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geschichte in GeschichtsformVon AugustHemma Schliefnig hat es in ihrem Buch geschafft, eine altes und doch aktuelles Krntner Thema aus den dunklen Tiefen sanft zur Oberfläche, ins Bewusstsein des Lesers zu bringen - sanft durch die gewählte Sprachform, gediegen und gemächlich durch das wiederholte Zurückkehren in die Jetzt-Zeit der Erzherin und das geschickte ineinander Verflechten von drei verschiedenen Erzlebenen. Im Text ist es die Enkelin, die gespannt darauf warten darf, wie die erzählte Geschichte wohl weitergeht; mit denselben Unterbrechungen hlt die Autorin aber auch fr den Leser die Spannung aufrecht. Sie vermittelt uns in ihrem Buch in Parabeln schmerzliche persnliche Einzelerfahrungen im Kontext der groen Europäischen und Krntner Vorkommnisse dieser Zeit, mit dem Verstdnis, dass es zwischen Wei und Schwarz unendlich viele Grauschattierungen und Varianten gibt und gegeben hat. Fr mich war Hemmas Buch ein gesuchtes und gefundenes Puzzleteil im groen Spiel um das Verstehen der Krntner Volksgruppen.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles BuchVon ChristophMeiner Meinung nach ist dieses Buch toll. Der Schreibstil gefllt mir besonders gut. Die Idee, das Verhltnis zwischen "Deutschen" und "Windischen" mit Hilfe von Kruschken- und Birnbumen zu erklren, ist sehr raffiniert und hervorragend umgesetzt. Des Weiteren war es fr mich als 15 Jhrigen sehr spannend zu erfahren, dass nicht immer Frieden in Krnten herrschte. Hemma hat mir durch Geschichten von Vorfahren in ihrem Buch vor Augen gefhrt, wie das Leben frher war. Das Buch ist durch die Erzlebenen sehr anspruchsvoll, jedoch sollte dies durch konzentriertes Lesen kein Problem darstellen.

KurzbeschreibungFranzi verbringt regelmige Oma-Tage bei ihrer Gromutter am Bauernhof. Als Oma Lena ihr eines Tages ein Lied in der Sprache der Birnbume vorsingt, ist das Interesse des kleinen Mdchens geweckt. Im Vor-zurck-Rhythmus ihres Schaukelstuhles wiegend, erzht Oma Lena der lauschenden Franzi einen Sommer lang die Geschichte der Birnbume, die gelernt haben so zu tun als wren sie Apfelbume: Gromutter Birnbaum, die kluge Eule, der Baum, der sprechen kann, auch wenn man nicht seine Rinde streichelt - sie alle helfen dem blinden Mdchen Ella das Geheimnis zu lften, das der Obstgarten seit Generationen verbirgt. Dabei wird auch klar, was der Unterschied zwischen Kruschken- und Birnbumen ist, deren Frchte eigentlich gleich schmecken. Whrend der Wintermonate beginnt Oma Lena aus einer Familienchronik vorzulesen. Nun wird der Geschichte, in der zuvor Bume die Hauptdarsteller waren, menschliches Leben eingehaucht. Franziska, mittlerweile erwachsen, erinnert sich und beginnt Zusammenhnge zu verstehen. Erst wenn man versteht, welche Folgen es hat seine Identitt und Sprache zu wechseln, kann man sich damit Vershnen mglicherweise schief gewachsen zu sein.KurzbeschreibungFranzi verbringt regelmige Oma-Tage bei ihrer Gromutter am Bauernhof. Als Oma Lena ihr eines Tages ein Lied in der Sprache der Birnbume vorsingt, ist das Interesse des kleinen Mdchens geweckt. Im Vor-zurck-Rhythmus ihres Schaukelstuhles wiegend, erzht Oma Lena der lauschenden Franzi einen Sommer lang die Geschichte der Birnbume, die gelernt haben so zu tun als wren sie Apfelbume: Gromutter Birnbaum, die kluge Eule, der Baum, der sprechen kann, auch wenn man nicht seine Rinde streichelt - sie alle helfen dem blinden Mdchen Ella das Geheimnis zu lften, das der Obstgarten seit Generationen verbirgt. Dabei wird auch klar, was der Unterschied zwischen Kruschken- und Birnbumen ist, deren Frchte eigentlich gleich schmecken. Whrend der Wintermonate beginnt Oma Lena aus einer Familienchronik vorzulesen. Nun wird der Geschichte, in der zuvor Bume die Hauptdarsteller waren, menschliches Leben eingehaucht. Franziska, mittlerweile erwachsen, erinnert sich und beginnt Zusammenhnge zu verstehen. Erst wenn man versteht, welche Folgen es hat seine Identitt und Sprache zu wechseln, kann man sich damit Vershnen mglicherweise schief gewachsen zu sein.ber den Autor und weitere MitwirkendeSchliefnig Hemma ist eigentlich Landwirtin. Mit 35 Jahren beginnt die dreifache Mutter Padagogik zu studieren. Ihre Abschlussarbeit ist zugleich eine wissenschaftliche Spurensuche nach ihren slowenischen Wurzeln. Nach vollendeter Forschung über sprachliche Sozialisation von heute 80-jhrigen in Sudkarnten stellt die Autorin fest, dass es mehr braucht, um die Bevölkerung am Thema Zweisprachigkeit (Deutsch/Slowenisch) interessiert zu machen. Vielen im Grenzgebiet Österreichs sind Erlebnisse der eigenen Vorfahren nicht bewusst. In den meisten Familien wird nicht darüber gesprochen wie Betroffene den Sprachenwechsel erlebt haben, obwohl dies wichtig ware, weil der mögliche Identitätswechsel auch an der nächsten Generation nicht spurlos vorübergegangen ist. "Schief gewachsen" dient Jung und Alt als Einstiegshilfe und erleichtert es sich dem Thema zu öffnen.